

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7
EINLEITUNG	9
1. Einführende Argumentation	9
TEIL I AUF DEM WEG ZUM VERFASSUNGSSTAAT	42
2. Die Grundbedürfnisse des Menschen als Prinzipien	42
3. Die Konzeptualisierung der Grundbedürfnisse als Grundrechte	48
4. Die Unbestimmtheit der Grundwerte der Europäischen Union	57
5. Die grundlegenden Ressourcen und ihre Inventarisierung	64
6. Allgemeingut, Gemeinnutz, Gemeinwohl	68
7. Die Regierungsführung des Gemeinwohls	73
8. Eigennützige Regierungsführungen	78
9. Der Rechtsstaat als Grundlage des Gemeinwohls	82
10. Vom absoluten zum konstitutionellen Souverän	85
11. Die Entwicklung der Staatsbürgerschaft	91
12. Der repräsentative Verfassungsstaat	96
13. Der Verfassungsstaat als souveräner Territorialstaat	104
14. Verfassungsstaat und Eigentumsvorstellungen	113
15. Verfassungsstaat und Geoökonomie: Wettbewerb und Freihandel	125

TEIL II VERFASSUNGSSTAAT UND GEOPOLITIK	136
16. Imperiale Bestrebungen und Kräfteausgleich	136
16.1. Die europäische Konzeption des Kaisertums	136
16.2. Das karolingische Reich	141
16.3. Die Entstehung der europäischen Bipolarität	145
16.4. Einkreisung und Prestigesucht	149
16.5. Auf dem Wege zum Kräfteausgleich	157
17. Hegemoniale Bestrebungen	170
17.1. Hegemonie: Wort und Begriff	170
17.2. Die Dynamik von hegemonialen Bestrebungen	172
17.3. Die Monroe-Doktrin	178
17.4. Die Theorie des geographischen Drehpunktes von Mackinder	182
17.5. Die Gegenüberstellung von Kapitalismus und Kommunismus in der faktischen Welt	186
17.6. Eine hegemoniale Hybris	194
18. Unionen als Alternative zu Imperien und Hegemonen	203
18.1. Nützlichkeit einer Union der europäischen Staaten	203
18.2. Unionen: Begriffsbestimmung	204
18.3. Staaten als Unionsprozesse: Volk vs. Dynastie	206
18.4. Staaten als Unionsprozesse: Kulturaffinitäten	209
18.5. Vorstellungen von europäischen Zusammenschlüssen	216
18.6. Auf dem Wege zu einer Europäischen Union	226
 Begriffs- und Sachregister	242
 Bibliographie	245